

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Handelsname : POLYWASH 1000
Bearbeitungsdatum : 03.02.2015 Version (Überarbeitung) : 103.0.0 (102.0.0)
Druckdatum : 04-02-2015

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

POLYWASH 1000

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendungen

Produktkategorien [PC]

PC9 - Beschichtungen und Farben, Füllstoffe, Spachtelmassen, Verdüner

PC14 - Produkte zur Behandlung von Metalloberflächen, einschließlich Galvanik- und Galvanisierprodukte

PC35 - Wasch- und Reinigungsmittel (einschließlich Produkte auf Lösungsmittelbasis)

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant (Hersteller/Importeur/Alleinvertreter/nachgeschalteter Anwender/Händler)

Kluthe Benelux B.V.

Straße : Produktieweg 8

Postleitzahl/Ort : NL 2404 CC ALPHEN AAN DEN RIJN

Telefon : +31 (0)172 - 516000

Telefax : +31 (0)172 - 439494

E-Mail (fachkundige Person) : sds@kluthe.nl

1.4 Notrufnummer

NL - Nationaal Vergiftigingen Informatie Centrum NVIC - Bilthoven + 31 30 274 88 88 (Uitsluitend bereikbaar voor een behandelend arts in geval van een accidentele vergiftiging) // BE - Antigifcentrum - Brussel + 32 70 245 245 (een arts beantwoordt uw oproep) // BE - Centre Anti-poison - Bruxelles + 32 70 245 245 (un médecin répondra à votre appel). // D - Antigifzentrum (Duitsland - Berlin) : +49 30 450 653565 // S - Swedish Poisons Information Center 112 begär Giftinformationscentralen // UK - Ricardo-AEA (UK) : +44 (0)870 190 6777

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG oder 1999/45/EG

Reizt die Augen.

Xi ; R 36

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenklassen und Gefahrenkategorien

Skin Irrit. 2 · Eye Irrit. 2

Physikalische Gefahren

Entzündbare Flüssigkeiten : Nein

Gesundheitsgefahren

Verätzung / Reizung der Haut : Kategorie 2

Schwere Augenschädigung / -reizung : Kategorie 2A

Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition) : Nein

Spezifische Zielorgan-Toxizität (Atemwegsreizung) : Nein

Spezifische Zielorgan-Toxizität (betäubende Wirkungen) : Nein

Aspirationsgefahr : Nein

Sensibilisierung (Atemwege) : Nein

Sensibilisierung (Haut) : Nein

Reproduktionstoxizität : Nein

Reproduktionstoxizität, Wirkungen auf / über Laktation : Nein

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Handelsname : POLYWASH 1000
Bearbeitungsdatum : 03.02.2015
Druckdatum : 04-02-2015
Version (Überarbeitung) : 103.0.0 (102.0.0)

Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition) : Nein
Skin Irrit. 2 · Eye Irrit. 2
Eye Irrit. 2 ; H319 - Schwere Augenschädigung/-reizung : Kategorie 2A ; Verursacht schwere Augenreizung.
Skin Irrit. 2 ; H315 - Ätzung/Reizung der Haut : Kategorie 2 ; Verursacht Hautreizungen.

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung (67/548/EWG oder 1999/45/EG)

Gefahrensymbole und Gefahrenbezeichnungen für gefährliche Stoffe und Zubereitungen



Xi ; Reizend

R-Sätze

36 Reizt die Augen.

S-Sätze

35 Abfälle und Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden.
26 Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
25 Berührung mit den Augen vermeiden.

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenpiktogramme



Ausrufezeichen (GHS07)

Signalwort

Achtung

Gefahrenhinweise

H315 Verursacht Hautreizungen.
H319 Verursacht schwere Augenreizung.

Sicherheitshinweise

P264 Nach Gebrauch, Gesicht, Hände und betroffene Hautpartien, gründlich waschen.
P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
P332/313 Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
P337/313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
P321 Besondere Behandlung (siehe Erste-Hilfe-Informationen auf dem Etikett und / oder Abschnitt 4 des Sicherheitsdatenblattes).
P305/351/338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

Bemerkung

P236 Frostfrei lagern.

2.3 Sonstige Gefahren

Keine

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

3.2 Gemische

Gefährliche Inhaltsstoffe

BUTYLGLYKOL ; REACH-Registrierungsnr. : 01-2119475108-36-xxxx ; EG-Nr. : 203-905-0; CAS-Nr. : 111-76-2
Gewichtsanteil : 10 - 20 %
Einstufung 67/548/EWG : Xn ; R20/21/22 Xi ; R36/38

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Handelsname : POLYWASH 1000
Bearbeitungsdatum : 03.02.2015
Druckdatum : 04-02-2015
Version (Überarbeitung) : 103.0.0 (102.0.0)

Einstufung 1272/2008 [CLP] : Acute Tox. 4 ; H302/312/332 Skin Irrit. 2 ; H315 Eye Irrit. 2 ; H319
2-PHENOXYETHANOL ; REACH-Registrierungsnr. : 01-2119488943-21-xxxx ; EG-Nr. : 204-589-7 ; CAS-Nr. : 122-99-6
Gewichtsanteil : 2,5 - 10 %
Einstufung 67/548/EWG : Xn ; R22 Xi ; R36
Einstufung 1272/2008 [CLP] : Acute Tox. 4 ; H302 Eye Irrit. 2 ; H319

Zusätzliche Hinweise

Wortlaut der R-, H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

Inhaltsstoffe nach Detergenzien Verordnung (EG) Nr. 648/2004

-

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Angaben

In allen Zweifelsfällen oder wenn Symptome vorhanden sind, ärztlichen Rat einholen. Niemals einer bewusstlosen Person oder bei auftretenden Krämpfen etwas über den Mund verabreichen. Bei Bewusstlosigkeit in stabile Seitenlage bringen und ärztlichen Rat einholen. Beschmutzte, durchtränkte Kleidung wechseln. Für weitere Informationen siehe Abschnitt 11 (Toxikologische Angaben).

Bei Einatmen

Betroffenen an die frische Luft bringen und warm und ruhig halten. Nach Einatmen von Dämpfen können Vergiftungserscheinungen auch erst nach Stunden auftreten, daher unbedingt Arzt aufsuchen.

Bei Hautkontakt

Wasser und Seife Nicht abwaschen mit: Lösemittel/Verdünnungen

Nach Augenkontakt

Bei Augenkontakt die Augen bei geöffneten Lidern ausreichend lange mit Wasser spülen, dann sofort Augenarzt konsultieren.

Nach Verschlucken

Nach Verschlucken den Mund mit reichlich Wasser ausspülen (nur wenn die Person bei Bewusstsein ist) und sofort medizinische Hilfe holen. KEIN Erbrechen herbeiführen. Sofort Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Ruhig stellen.

Selbstschutz des Ersthelfers

Keine direkte Atemspende durch den Ersthelfer.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel

alkoholbeständiger Schaum Kohlendioxid (CO₂) Löschpulver Wassernebel

Ungeeignete Löschmittel

Scharfer Wasserstrahl

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Keine

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Keine

5.4 Zusätzliche Hinweise

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Handelsname : POLYWASH 1000
Bearbeitungsdatum : 03.02.2015
Druckdatum : 04-02-2015
Version (Überarbeitung) : 103.0.0 (102.0.0)

Gefährdete Behälter bei Brand mit Wasser kühlen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Geeigneten Atemschutz verwenden. Aufgrund des Anteils organischer Lösemittel von Zündquellen fernhalten und Raum gut lüften. Dämpfe nicht einatmen. Siehe Schutzmaßnahmen unter Punkt 7 und 8.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Bei der Verschmutzung von Flüssen, Seen oder Abwasserleitungen entsprechend den örtlichen Gesetzen die jeweils zuständigen Behörden in Kenntnis setzen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung Für Reinigung

Geeignetes Material zum Verdünnen oder Neutralisieren:

Sonstige Angaben

Verschüttete Mengen sofort beseitigen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden. Nicht rauchen, essen und trinken in den Räumen wo das Product verwendet wird. Gesetzliche Schutz- und Sicherheitsvorschriften befolgen.

Schutzmaßnahmen

Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen. Persönliche Schutzausrüstung tragen (siehe Kapitel 8).

Brandschutzmaßnahmen

Dämpfe sind schwerer als Luft, breiten sich am Boden aus und bilden mit Luft explosionsfähige Gemische. Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Technische Maßnahmen und Lagerbedingungen

Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern, um jegliches Austreten zu verhindern. Von stark sauren und alkalischen Materialien sowie Oxydationsmitteln fernhalten.

Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Behälter dicht geschlossen halten.

Zusammenlagerungshinweise

Lagerklasse : 10

Lagerklasse (TRGS 510) : 10

Weitere Angaben zu Lagerbedingungen

Nur im Originalbehälter an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.

7.3 Spezifische Endanwendungen

Keine

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrenzwerte

Nachfolgende Grenzwerte sind zu überwachen: Spezifizierung : Wert : Die angegeben Werte sind den bei der

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Handelsname : POLYWASH 1000
Bearbeitungsdatum : 03.02.2015
Druckdatum : 04-02-2015

Version (Überarbeitung) : 103.0.0 (102.0.0)

Erstellung gültigen listen entnommen. Versionsdatum :

BUTYLGLYKOL ; CAS-Nr. : 111-76-2

Grenzwerttyp (Herkunftsland) : TRGS 900 (D)
Grenzwert : 20 ppm / 98 mg/m³
Spitzenbegrenzung : 4(II)
Bemerkung : H,Y
Version : 01-09-2012
Grenzwerttyp (Herkunftsland) : STEL (EC)
Grenzwert : 50 ppm / 246 mg/m³
Bemerkung : H
Version : 08-06-2000
Grenzwerttyp (Herkunftsland) : TWA (EC)
Grenzwert : 20 ppm / 98 mg/m³
Bemerkung : H
Version : 08-06-2000

2-PHENOXYETHANOL ; CAS-Nr. : 122-99-6

Grenzwerttyp (Herkunftsland) : TRGS 900 (D)
Grenzwert : 20 ppm / 110 mg/m³
Spitzenbegrenzung : 2(I)
Bemerkung : H, Y
Version : 01-09-2012

2,2`-(ETHYLENDIOXY)DIETHANOL ; CAS-Nr. : 112-27-6

Grenzwerttyp (Herkunftsland) : TRGS 900 (D)
Parameter : E: einatembare Fraktion
Grenzwert : 1000 mg/m³
Spitzenbegrenzung : 2(II)
Bemerkung : Y
Version : 01-09-2012

Angaben zum Arbeitsplatzgrenzwert gemäß RCP-Methode nach TRGS 900 (D)

Grenzwerttyp (Herkunftsland) : Errechneter RCP-Arbeitsplatzgrenzwert (D)
Grenzwert : nicht relevant

Biologische Grenzwerte

BUTYLGLYKOL ; CAS-Nr. : 111-76-2

Grenzwerttyp (Herkunftsland) : TRGS 903 (D)
Butoxyessigsäure / Urin (U) / Bei Langzeitexposition: nach mehreren vorangegangenen
Parameter : Schichten
Grenzwert : 100 mg/l
Version : 31-03-2004

DNEL/DMEL und PNEC-Werte

DNEL/DMEL

Grenzwerttyp : DNEL/DMEL (Verbraucher) (BUTYLGLYKOL ; CAS-Nr. : 111-76-2)
Expositionsweg : Dermal
Expositionshäufigkeit : Kurzzeit (akut)
Grenzwert : 44,5 mg/kg
Sicherheitsfaktor : 1 Dagen
Grenzwerttyp : DNEL/DMEL (Verbraucher) (BUTYLGLYKOL ; CAS-Nr. : 111-76-2)
Expositionsweg : Einatmen
Expositionshäufigkeit : Kurzzeit (akut)
Grenzwert : 426 mg/m³
Grenzwerttyp : DNEL/DMEL (Verbraucher) (BUTYLGLYKOL ; CAS-Nr. : 111-76-2)
Expositionsweg : Oral
Expositionshäufigkeit : Kurzzeit (akut)
Grenzwert : 13,4 mg/kg
Sicherheitsfaktor : 1 Dagen

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Handelsname : POLYWASH 1000
Bearbeitungsdatum : 03.02.2015
Druckdatum : 04-02-2015

Version (Überarbeitung) : 103.0.0 (102.0.0)

Grenzwerttyp : DNEL/DMEL (Verbraucher) (BUTYLGLYKOL ; CAS-Nr. : 111-76-2)
Expositionsweg : Einatmen
Expositionshäufigkeit : Kurzzeit exposition - Lokale effekte
Grenzwert : 123 mg/m³

Grenzwerttyp : DNEL/DMEL (Verbraucher) (BUTYLGLYKOL ; CAS-Nr. : 111-76-2)
Expositionsweg : Dermal
Expositionshäufigkeit : Langzeit (wiederholt)
Grenzwert : 38 mg/kg
Sicherheitsfaktor : 1 Dagen

Grenzwerttyp : DNEL/DMEL (Verbraucher) (BUTYLGLYKOL ; CAS-Nr. : 111-76-2)
Expositionsweg : Einatmen
Expositionshäufigkeit : Langzeit (wiederholt)
Grenzwert : 49 mg/m³

Grenzwerttyp : DNEL/DMEL (Verbraucher) (BUTYLGLYKOL ; CAS-Nr. : 111-76-2)
Expositionsweg : Oral
Expositionshäufigkeit : Langzeit (wiederholt)
Grenzwert : 3,2 mg/kg
Sicherheitsfaktor : 1 Dagen

Grenzwerttyp : DNEL/DMEL (Industrie) (BUTYLGLYKOL ; CAS-Nr. : 111-76-2)
Expositionsweg : Dermal
Expositionshäufigkeit : Kurzzeit (akut)
Grenzwert : 89 mg/kg
Sicherheitsfaktor : 1 Dagen

Grenzwerttyp : DNEL/DMEL (Industrie) (BUTYLGLYKOL ; CAS-Nr. : 111-76-2)
Expositionsweg : Einatmen
Expositionshäufigkeit : Kurzzeit (akut)
Grenzwert : 663 mg/m³

Grenzwerttyp : DNEL/DMEL (Industrie) (BUTYLGLYKOL ; CAS-Nr. : 111-76-2)
Expositionsweg : Einatmen
Expositionshäufigkeit : Kurzzeit Exposition- Systemische Effekte
Grenzwert : 246 mg/m³

Grenzwerttyp : DNEL/DMEL (Industrie) (BUTYLGLYKOL ; CAS-Nr. : 111-76-2)
Expositionsweg : Dermal
Expositionshäufigkeit : Langzeit (wiederholt)
Grenzwert : 75 mg/kg
Sicherheitsfaktor : 1 Dagen

Grenzwerttyp : DNEL/DMEL (Industrie) (BUTYLGLYKOL ; CAS-Nr. : 111-76-2)
Expositionsweg : Einatmen
Expositionshäufigkeit : Langzeit (wiederholt)
Grenzwert : 98 mg/m³

Grenzwerttyp : DNEL/DMEL (Verbraucher) (2-PHENOXYETHANOL ; CAS-Nr. : 122-99-6)
Expositionsweg : Einatmen
Expositionshäufigkeit : Langzeit exposition- Lokale Effekte
Grenzwert : 2,5 mg/m³

Grenzwerttyp : DNEL/DMEL (Verbraucher) (2-PHENOXYETHANOL ; CAS-Nr. : 122-99-6)
Expositionsweg : Einatmen
Expositionshäufigkeit : Kurzzeit exposition - Lokale effekte
Grenzwert : 2,5 mg/m³

Grenzwerttyp : DNEL/DMEL (Verbraucher) (2-PHENOXYETHANOL ; CAS-Nr. : 122-99-6)
Expositionsweg : Dermal
Expositionshäufigkeit : Langzeit exposition- Lokale Effekte
Grenzwert : 20,83 mg/kg

Grenzwerttyp : DNEL/DMEL (Verbraucher) (2-PHENOXYETHANOL ; CAS-Nr. : 122-99-6)
Expositionsweg : Oral
Expositionshäufigkeit : Langzeit Exposition- Systemische Effekte

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Handelsname : POLYWASH 1000
Bearbeitungsdatum : 03.02.2015
Druckdatum : 04-02-2015

Version (Überarbeitung) : 103.0.0 (102.0.0)

Grenzwert : 17,43 mg/kg
Grenzwerttyp : DNEL/DMEL (Verbraucher) (2-PHENOXYETHANOL ; CAS-Nr. : 122-99-6)
Expositionsweg : Oral
Expositionshäufigkeit : Kurzzeit Exposition- Systemische Effekte
Grenzwert : 17,43 mg/kg
Grenzwerttyp : DNEL/DMEL (Industrie) (2-PHENOXYETHANOL ; CAS-Nr. : 122-99-6)
Expositionsweg : Einatmen
Expositionshäufigkeit : Langzeit exposition- Lokale Effekte
Grenzwert : 8,07 mg/m³
Grenzwerttyp : DNEL/DMEL (Industrie) (2-PHENOXYETHANOL ; CAS-Nr. : 122-99-6)
Expositionsweg : Einatmen
Expositionshäufigkeit : Langzeit Exposition- Systemische Effekte
Grenzwert : 8,07 mg/m³
Grenzwerttyp : DNEL/DMEL (Industrie) (2-PHENOXYETHANOL ; CAS-Nr. : 122-99-6)
Expositionsweg : Dermal
Expositionshäufigkeit : Langzeit Exposition- Systemische Effekte
Grenzwert : 34,72 MG/KG Bodem droog gewicht

PNEC

Grenzwerttyp : PNEC (BUTYLGLYKOL ; CAS-Nr. : 111-76-2)
Expositionsweg : Fresh water
Grenzwert : 8,8 mg/l
Grenzwerttyp : PNEC (BUTYLGLYKOL ; CAS-Nr. : 111-76-2)
Expositionsweg : Meerwasser
Grenzwert : 8,8 mg/l
Grenzwerttyp : PNEC (BUTYLGLYKOL ; CAS-Nr. : 111-76-2)
Expositionsweg : Süßwasser ablagerung
Grenzwert : 8,14 mg/kg
Grenzwerttyp : PNEC (BUTYLGLYKOL ; CAS-Nr. : 111-76-2)
Expositionsweg : Boden
Grenzwert : 2,8 mg/kg
Grenzwerttyp : PNEC (2-PHENOXYETHANOL ; CAS-Nr. : 122-99-6)
Expositionsweg : Boden
Grenzwert : 1,26 MG/KG Bodem droog gewicht
Grenzwerttyp : PNEC Gewässer, Süßwasser (2-PHENOXYETHANOL ; CAS-Nr. : 122-99-6)
Grenzwert : 0,943 mg/l
Grenzwerttyp : PNEC Gewässer, periodische Freisetzung (2-PHENOXYETHANOL ; CAS-Nr. : 122-99-6)
Grenzwert : 3,44 mg/l
Grenzwerttyp : PNEC Gewässer, Meerwasser (2-PHENOXYETHANOL ; CAS-Nr. : 122-99-6)
Grenzwert : 0,0943 mg/l
Grenzwerttyp : PNEC Sediment, Süßwasser (2-PHENOXYETHANOL ; CAS-Nr. : 122-99-6)
Grenzwert : 7,2366 MG/KG DWT
Grenzwerttyp : PNEC Sediment, Meerwasser (2-PHENOXYETHANOL ; CAS-Nr. : 122-99-6)
Grenzwert : 0,7237 MG/KG DWT
Grenzwerttyp : PNEC Kläranlage (STP) (2-PHENOXYETHANOL ; CAS-Nr. : 122-99-6)
Grenzwert : 24,8 mg/l

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Persönliche Schutzausrüstung

Augen-/Gesichtsschutz

Dichtschießende Schutzbrille benutzen.

Hautschutz

Handschutz

Lösemittelbeständige Schutzhandschuhe tragen. Eine abschließende Schutzcreme kann helfen blossgestellte Hautflächen zu schützen. Diese darf nicht angewendet werden wenn schon Hautkontakt stattgefunden hat. Es gibt kein Handschuhmaterial oder Kombination von Materialien, die unbegrenzten Widerstand gegen einzelne oder eine

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Handelsname : POLYWASH 1000
Bearbeitungsdatum : 03.02.2015
Druckdatum : 04-02-2015
Version (Überarbeitung) : 103.0.0 (102.0.0)

Kombination von Chemikalien geben. Die Durchbruchzeit muss größer sein als die Endanwendungszeit des Produkts. Die Unterweisungen und Informationen der Schutzhandschuh-Hersteller hinsichtlich Verwendung, Lagerung, Instandhaltung und Ersatz sind zu beachten. Schutzhandschuhe sollten regelmäßig gewechselt werden und wenn es Anzeichen von Schäden am Handschuhmaterial gibt. Achten Sie darauf, dass Handschuhe frei von Mängeln sind und dass sie richtig gelagert und verwendet werden. Die Leistung oder Effektivität des Handschuhs kann durch physikalisch / chemische Schäden und schlechte Wartung reduziert werden. Schutzcremes können helfen, ausgesetzte Bereiche der Haut zu schützen - nach einem Kontakt sollten diese keinesfalls angewendet werden.

Geeignetes Material : NBR (Nitrilkautschuk)

Durchdringungszeit (maximale Tragedauer) : 480 min

Dicke des Handschuhmaterials : 0,65 mm

Körperschutz

Tragen antistatischer Kleidung aus Naturfaser (Baumwolle) oder hitzebeständiger Synthetikfaser. Nach Kontakt Hautflächen gründlich waschen.

Atemschutz

Wenn technische Absaug- oder Lüftungsmaßnahmen nicht möglich oder unzureichend sind, muss Atemschutz getragen werden. Bei Überschreitung von Arbeitsplatzgrenzwerten muß ein für diesen Zweck zugelassenes Atemschutzgerät getragen werden.

Geeignetes Atemschutzgerät

DIN EN 12942:2009-02 Filtergerät mit Filter bzw. Gebläsefiltergerät Typ: A

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Sicherheitsrelevante Basisdaten

Form :		Flüssig
Farbe :		Farblos
Geruch :		Karakteristisch.
Frostfrei lagern		Ja
Siedepunkt/-bereich :	(1013 hPa)	100 °C
Flammpunkt :	>	100 °C
Dampfdruck :	(20 °C)	2,22 kPa
Dichte :	(20 °C)	0,997 - 1,017 g/cm ³
H₂O-Löslichkeit :	(20 °C)	Vollständig mischbar
pH-Wert (Konzentrat) :	(20 °C)	9,5 - 10,5

9.2 Sonstige Angaben

Keine

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Es liegen keine Informationen vor.

10.2 Chemische Stabilität

Es liegen keine Informationen vor.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Es liegen keine Informationen vor.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Bei Anwendung der empfohlenen Vorschriften zur Lagerung und Handhabung stabil (siehe Abschnitt 7).

10.5 Unverträgliche Materialien

Von stark sauren und alkalischen Materialien sowie Oxydationsmitteln fernhalten, um exotherme Reaktionen zu vermeiden.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Bei hohen Temperaturen können gefährliche Zersetzungsprodukte, wie z.B. Kohlendioxid, Kohlenmonoxid, Rauch,

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Handelsname : POLYWASH 1000
Bearbeitungsdatum : 03.02.2015
Druckdatum : 04-02-2015
Version (Überarbeitung) : 103.0.0 (102.0.0)

Stickoxide, entstehen.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Es sind keine Angaben über die Zubereitung verfügbar. Längerer oder wiederholter Kontakt mit dem Produkt beeinträchtigt die natürliche Hautrückfettung und führt zum Austrocknen der Haut. Das Produkt kann dann durch die Haut in den Körper gelangen. Wenn Spritzer in den Augen gelangen, können Reizungen und reversible Schäden entstehen.

Akute Wirkungen

Akute orale Toxizität

Parameter : LD50 (BUTYLGLYKOL ; CAS-Nr. : 111-76-2)
Expositionsweg : Oral
Spezies : Ratte
Wirkdosis : 1480 mg/kg
Parameter : LD50 (2-PHENOXYETHANOL ; CAS-Nr. : 122-99-6)
Expositionsweg : Oral
Spezies : Ratte
Wirkdosis : 1260 mg/kg

Akute dermale Toxizität

Parameter : LD50 (2-PHENOXYETHANOL ; CAS-Nr. : 122-99-6)
Expositionsweg : Dermal
Spezies : Kaninchen
Wirkdosis : 5000 mg/kg

Akute inhalative Toxizität

Parameter : LC50 (BUTYLGLYKOL ; CAS-Nr. : 111-76-2)
Expositionsweg : Einatmen
Spezies : Ratte
Wirkdosis : 500 ppm
Parameter : LC50 (BUTYLGLYKOL ; CAS-Nr. : 111-76-2)
Expositionsweg : Einatmen
Spezies : Maus
Wirkdosis : 700 ppm

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

Nicht in Gewässer oder Kanalisation gelangen lassen.

12.1 Toxizität

Aquatische Toxizität

Akute (kurzfristige) Algtoxizität

Parameter : EC50 (BUTYLGLYKOL ; CAS-Nr. : 111-76-2)
Spezies : Daphnia magna (Großer Wasserfloh)
Auswerteparameter : Akute (kurzfristige) Daphnientoxizität
Wirkdosis : > 100 mg/l
Expositionsdauer : 24 h
Parameter : EC50 (BUTYLGLYKOL ; CAS-Nr. : 111-76-2)
Spezies : Desmodesmus subspicatus
Auswerteparameter : Akute (kurzfristige) Algtoxizität
Wirkdosis : > 100 mg/l
Expositionsdauer : 7 Dagen
Parameter : EC50 (2-PHENOXYETHANOL ; CAS-Nr. : 122-99-6)
Spezies : Scenedesmus subspicatus
Auswerteparameter : Akute (kurzfristige) Algtoxizität
Wirkdosis : > 500 mg/l

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Handelsname : POLYWASH 1000
Bearbeitungsdatum : 03.02.2015
Druckdatum : 04-02-2015
Version (Überarbeitung) : 103.0.0 (102.0.0)

Expositionsdauer : 72 h
Methode : DIN 38412 / Teil 9
Parameter : EC50 (2-PHENOXYETHANOL ; CAS-Nr. : 122-99-6)
Spezies : Daphnia magna (Großer Wasserfloh)
Auswerteparameter : Akute (kurzfristige) Daphnientoxizität
Wirkdosis : > 100 mg/l
Expositionsdauer : 48 h
Methode : OECD 203

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Biologischer Abbau

Analysemethode : Biologischer Abbau (BUTYLGLYKOL ; CAS-Nr. : 111-76-2)
Parameter : Biologischer Abbau
Abbaurrate : > 70 %
Zeit : 28 Dagen
Analysemethode : Biologischer Abbau (2-PHENOXYETHANOL ; CAS-Nr. : 122-99-6)
Parameter : Biologischer Abbau
Abbaurrate : 90 - 100 %
Zeit : 15 Dagen
Methode : OECD 301A/ ISO 7827/ EEC 92/69/V, C.4-A

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Es liegen keine Informationen vor.

12.4 Mobilität im Boden

Es liegen keine Informationen vor.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Es liegen keine Informationen vor.

12.6 Andere schädliche Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

12.7 Weitere ökologische Hinweise

Keine

12.8 Gesamtbeurteilung

Umweltrisiken von Präparaten sind nicht verfügbar.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften

Entsorgung des Produkts/der Verpackung

Abfallschlüssel/Abfallbezeichnungen gemäß EAK/AVV

Abfallcode (91/689/EWG) : 11 01 13*

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

14.3 Transportgefahrenklassen

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

14.4 Verpackungsgruppe

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Handelsname : POLYWASH 1000
Bearbeitungsdatum : 03.02.2015
Druckdatum : 04-02-2015
Version (Überarbeitung) : 103.0.0 (102.0.0)

14.5 Umweltgefahren

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Keine

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Nationale Vorschriften

Technische Anleitung Luft (TA-Luft)

Gewichtsanteil (Ziffer 5.2.5. I) : < 5 %

Wassergefährdungsklasse (WGK)

Klasse : 1 (Schwach wassergefährdend) Einstufung gemäß VwVwS

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen

Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV)

Keine brennbare Flüssigkeit gemäß BetrSichV.

Internationale Vorschriften

Dieses Produkt enthält max.: 171 g/l VOC

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Keine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde für diese Mischung durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

16.1 Änderungshinweise

03. Gefährliche Inhaltsstoffe

16.2 Abkürzungen und Akronyme

Für Abkürzungen und Akronyme siehe ECHA: Leitlinien zu den Informationsanforderungen und zur Stoffsicherheitsbeurteilung, Kapitel R.20 (Verzeichnis von Begriffen und Abkürzungen).

16.3 Wichtige Literaturangaben und Datenquellen

Keine

16.5 Wortlaut der R-, H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H302/312/332	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken, Hautkontakt oder Einatmen.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
R20/21/22	Gesundheitsschädlich beim Einatmen, Verschlucken und Berührung mit der Haut.
R22	Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.
R36	Reizt die Augen.
R36/38	Reizt die Augen und die Haut.

16.6 Schulungshinweise

Keine

16.7 Zusätzliche Angaben

Die gegebenen Arbeitsbedingungen des Benutzers entziehen sich jedoch unserer Kenntnis und Kontrolle. Der Benutzer ist für die Einhaltung aller notwendigen gesetzlichen Bestimmungen verantwortlich. Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Handelsname : POLYWASH 1000
Bearbeitungsdatum : 03.02.2015
Druckdatum : 04-02-2015

Version (Überarbeitung) : 103.0.0 (102.0.0)

Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.
